

Unser Trainings Pferch

(Stand 26.2.2019)

Aus dem WED Reglement 2019 zu diesem Hindernis:

Aus dem WED Reglement 2019 zu diesem Hindernis: 4.3.5 PFERCH

Dieses Hindernis besteht aus einer kreisförmigen Einfriedung mit einem Eingang, in deren Mitte sich eine weitere Umzäunung mit großzügiger Dekoration oder Tieren befindet.

Der Innendurchmesser der Tierumzäunung beträgt ca. 3 Meter, die da herumführende Spurbreite 1,20 Meter.

Das Hindernis wird folgendermaßen bewältigt:

Das Paar reitet in der vorgegebenen Richtung in den Pferch ein und umrundet die innere Einfriedung einmal komplett. Dabei muss die beim Einreiten gewählte Gangart beibehalten werden. Wird vom Veranstalter eine Bewältigung des Hindernisses auf beiden Händen gefordert, müssen die Richtungs- und Handwechsel in den einzelnen Leistungsklassen folgendermaßen erfolgen:

- a) WE Leistungsklasse: Grundgangart Schritt oder Trab, Wendung als halbe Volte in der gewählten Gangart
- b) WA Leistungsklasse: Grundgangart Schritt oder Trab, Wendung als halbe Volte in der gewählten Gangart
- c) WL Leistungsklasse: Grundgangart Schritt oder Galopp, Wendung als halbe Schrittpirouette
- d) WM, WS Leistungsklasse: Grundgangart Schritt oder Galopp, Wendung als halbe Pirouette in der gewählten Gangart
- e) Um- oder Abwerfen eines Hindernisteils im Speedtrail bedeutet + 5 Sekunden. Verlassen des Pferchs mit allen vier Beinen führt zur Disqualifizierung.



Unsere Intention zu diesem Trainingshindernis:

- ➤ Die Gelassenheit des Pferdes muss zur korrekten Bewältigung hergestellt werden.
- ➤ Das Vertrauen des Pferdes zum Reiter wird überprüft.
- ➤ Der Pferch ist hervorragend geeignet um zu überprüfen, wie sicher das Pferd mit Reiter in den diversen Gangarten sein Gewicht ausbalancieren kann.
- ➤ Stellung und Biegung werden geübt und gefestigt.

Das Hindernis soll:

- ➤ Sicherheit bieten für Pferd und Reiter
- ➤ Leicht auf- und abzubauen sein
- ➤ Gut zu lagern sein
- > Stabil genug sein um lange genutzt werden zu können
- > Flexibel in der Anwendung (Maße, Doppelnutzen etc.)

Unser Trainingspferch kann:

- > Flexibel aufgebaut werden (auch als Gasse in diversen Längen, diverse Durchmesser, Kegel einzeln auch als Slalom...
- ➤ Ein paar Tage stehen bleiben (wetterfest)
- > Von einer Person auf- und abgebaut werden
- Passt in einen PKW
- > Bietet den Trainierenden Sicherheit und gerade für Einsteiger die nötigen Freiräume

ACHTUNG: Ist schwerer korrekt zu Reiten als es aussieht...

Materialien: Materialien:

- ➤ Kegel Außenbegrenzung: 10 Stück UvV-Flex Leitkegel, 50 cm hoch, 2 Kg/Stück mit der schweren Standplatte, oben offen, gelb für gute Sichtbarkeit, gutes Material, langlebig und standfest! Im Pferdesportzubehör gibt es für solche Kegel auch Stangenauflagen (werden oben eingesteckt...). Der Preis erscheint hoch, ist aber u.E. gerechtfertigt 160 Euro
- ➤ Kunststoffkette, 30 Meter, gelb/schwarz, JBS Basics Absperrkette, 6 mm Glieder, leicht und guter Kompromiss aus Sichtbarkeit und Gewicht. Unter Spannung würde die Kette reißen bevor es zu Verletzungen kommt. Kann komplett oder in Teilen genutzt werden 16,95 Euro
- ➤ BasicNature Zubehörkarabiner 76 mm. Diese nutzen wir seit Jahren für alle möglichen Zwecke. Sind aus Alu und haben keine scharfen Kanten. Sehr stabil und bei hohen Lasten nachgiebig (Sicherheit). 10 Stück mit denen die Kette an dem Kegel oben einfach eingehängt wird. 50 Euro
- > Pylonen Innenbegrenzung: 10 Stück 38 cm, gibt es im Pferdesport oder auch Teamsportbereich, flexibel nutzbar und universell 30 Euro
- ➤ Teppich aus dem Resteregal, 2 x 2 Meter (3 x 3 wäre natürlich besser, braucht aber Platz...), ergibt eine schöne Optik und dient als Boden für weitere Deko (je nach Ausbildungsstand des Pferd/Reiter Paares). 10 Euro

Gesamt 266,95 Euro



Es wird keine Haftung für die Richtigkeit der Angaben übernommen. Diese sind nach bestem Wissen zusammengestellt. Beachten Sie in jedem Fall die geltenden Regeln des WED e.V. bzw. die Vorgaben der jeweiligen Richter/Veranstalter.

Die Klassen wurden abgekürzt mit Klasse S (WS), Klasse M (WM), Klasse L (WL), Klasse A (WA) und Klasse E (WE). Für die Führzügelklasse (WF) sind die Regularien noch nicht erstellt.

Die generellen Regeln für die Turniere der WED e.V. findet man unter https://www.working-equitation-deutschlandev.de/downloads/

Die generellen Regeln für die Turniere der WAWE (international) findet man unter http://wawe-official.com/ficheiros artigos/wawe regulations 2017(1).pdf

Bei Nutzung dieser Texte, Zeichnungen und Bilder ist stets die Quelle www.PFairD.de anzugeben.